

Projekt Sozialhilfeportal

Vorstellung

**Erfahrungsaustausch
Moderne Verwaltung**

20. März 2019

SenInnDS, Raum 3111

Auslöser, politisches und formales Umfeld des Projekts

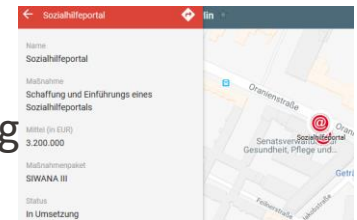
• Auslöser

- GPO aHzP in Sozialämtern der Bezirke (ProLoG 2014)
- Konzepte und Prototyp einiger Masken zur Abrechnungsunterstützung (2015/2016)
- Übernahme SenIAS (Ende 2016) -> zunächst ohne Ressourcen



• politisches Umfeld

- Trend zu Digitalisierungsanforderungen
- Sozialhilfeportal in der Koalitionsvereinbarung der aktuellen Regierung
- Bereitstellung Budget und erstes Personal für Einführungsprojekt



• formales Umfeld

- E-Government-Gesetz Berlin (30.05.2016)
 - Pflicht zu GPO + Digitalisierung mit Steuerung durch Senatsressorts
 - IKT-StS / Zentrale IKT-Steuerung / IKT-Architektur und -Basisdienste
- Online-Zugangsgesetz
 - Pflicht für Onlinezugang zu Verwaltungsleistungen
- EU E-Rechnungs-VO, Berliner E-Rechnungsgesetz



Vorstellung des Projekts - Gegenstand und Ziele

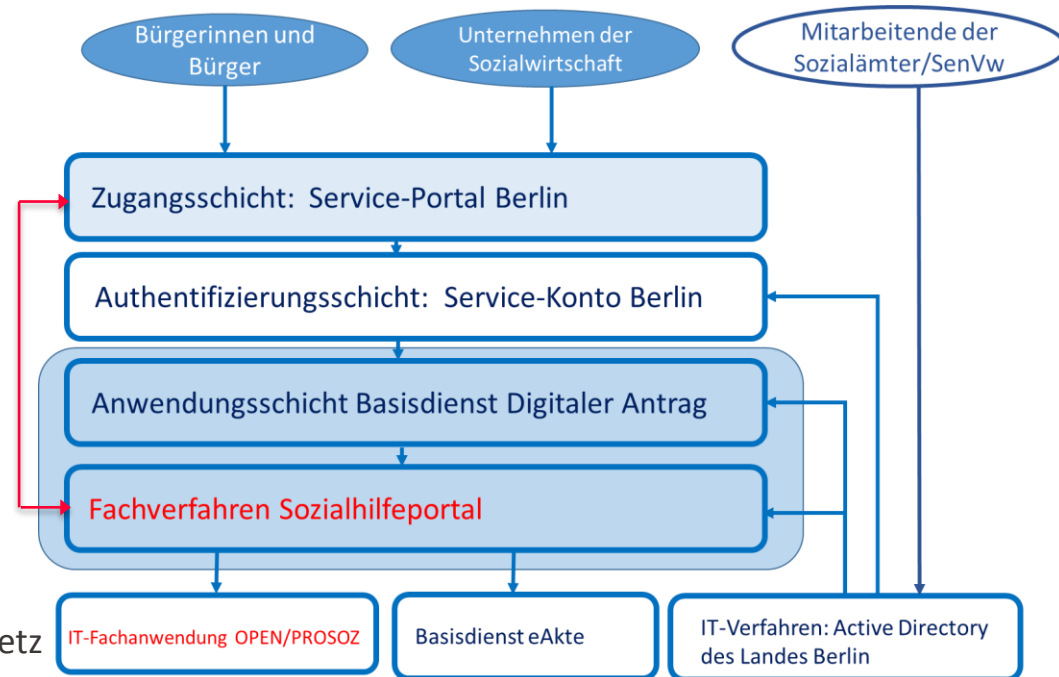
• Ziele

- Digitalisierungswerkzeug für Prozesse der Sozialämter (aHzP+BTHG im Projekt)
 - Umsetzung nach IKT-Architektur
 - Nutzung IKT-Basisdienste
- Ergänzung / Koexistenz zu OPEN/PROSOZ
 - Onlineangebote (Hilfesuchende, Sozialwirtschaft)
 - Falldatenspeicherung
 - Vorgangsbearbeitung (Bedarfsermittlung, Rechnungsprüfung, ...)
 - zusätzliche Controllingdaten
 - Entlastung Mitarbeitende

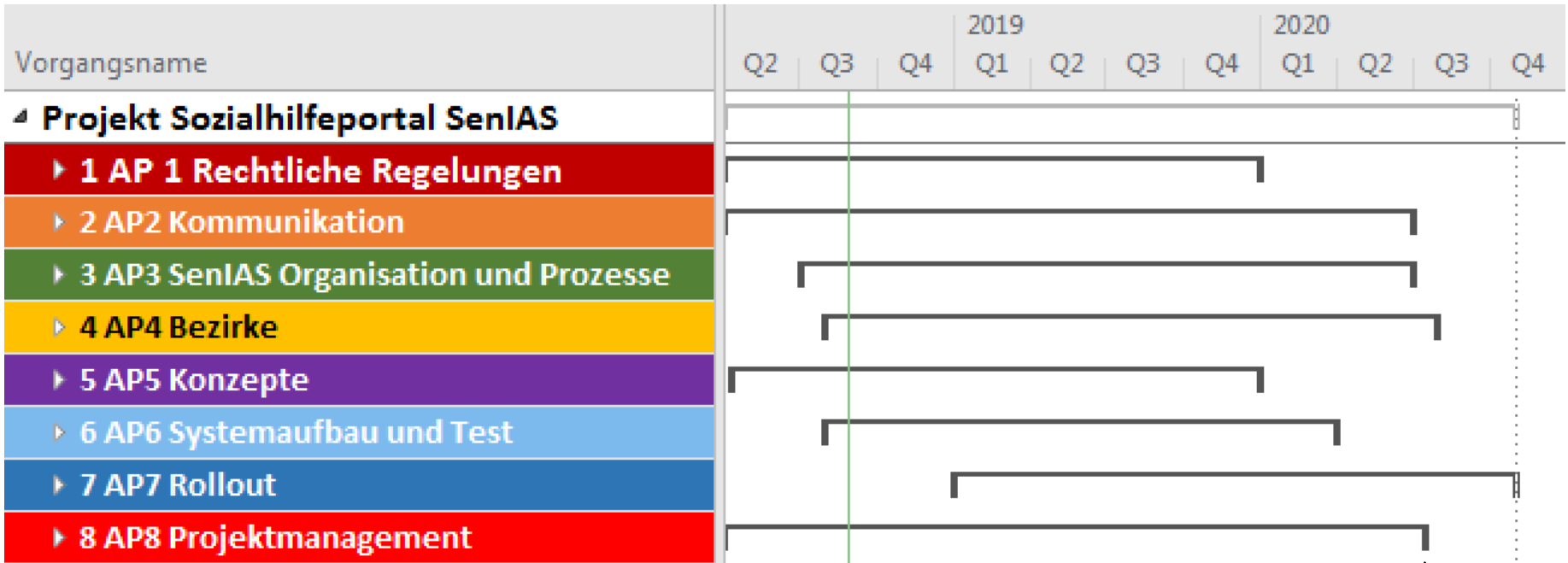
• Rahmenbedingungen

- EGovG Bln (GPO, Einheitlichkeit, Architektur, Gremien ...)
- EU E-Rechnungs-VO + Berliner E-Rechnungsgesetz
- EU DSGVO
- Nachnutzung Software „cit Intelliform“ als Basis
- Nutzung vorhandener OPEN/PROSOZ-Funktionen wo möglich

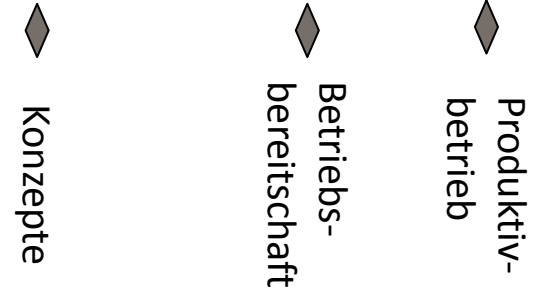
• Systemarchitektur



Projektvorgehen – Zeitplan und ausgewählte Meilensteine



ausgewählte Meilensteine:



Softwareplattform

- **Das Sozialhilfeportal wird mit der Software Intelliform der Firma CIT umgesetzt.**
- **Diese Software wird auch zur Realisierung des IKT-Basisdienstes Digitaler Antrag eingesetzt.**
- **Wo immer fachlich möglich sind nach dem E-Government-Gesetz Berlin verfügbare IKT-Basisdienste zu nutzen. Für das Sozialhilfeportal sind das im Projekt**
 - Digitaler Antrag -> über das Internet zugängliche Formularassistenten (in Entwicklung, Sozialhilfeportal ist Pilotnutzer des Basisdienstes)
 - Service Konto Berlin -> Authentifizierung von Personen oder Organisationen im Internet wenn erforderlich (in Betrieb, Nutzung indirekt über Digitalen Antrag und ggf. auch direkt für eigene Internetangebote)
 - Serviceportal Berlin -> Auffinden der Leistungen, für die Onlineangebote bereitstehen (Grundlage ist die Dienstleistungsdatenbank)
 - berlin.de -> Einbetten eigener Onlinefunktionen, die im Internet verfügbar sein müssen (in Betrieb, Vorgaben für URLs, Styleguide etc.)
- **Funktionen, die zur Digitalisierung von Prozessschritten benötigt werden und in OPEN/PROSOZ vorhanden und nutzbar sind, sollen (weiterhin) mit OPEN/PROSOZ umgesetzt und nicht im Sozialhilfeportal „nachgebaut“ werden. Das gilt in jedem Fall für die Zahlbarmachung (Schnittstelle zum Haushaltsverfahren etc.).**

Fachprozesse als Grundlage für das Sozialhilfeportal

• Organisation vor Technik

- Grundlage / Voraussetzung ist immer ein dokumentierter Fachprozess
- Beratung / Unterstützung durch Sozialhilfeportal bei GPM möglich (Digitalisierung mitdenken)
- vgl. § 10 Abs. 1 und 2 EGovG Bln

• Rückkoppelung

- Abstimmung der konkreten Digitalisierung mit den Prozessverantwortlichen
- Qualitätssicherung der Digitalisierung auch durch Fachkundige

Geschäftsprozessmanagement

- Liefert fertige Geschäftsprozessmodellierung unter Beachtung der Digitalisierung
- Stellt einheitliches Verständnis für Begriffe und Vorgehen her

GPM

Digitalisierung der Prozessunterstützung

- Übersetzung der Geschäftsprozessmodellierung in maschinell verarbeitbares Format
- Definition der benötigten Datenfelder, Werte, Dokumente
- Abstimmung mit GPM

Umsetzungs-
vorgaben

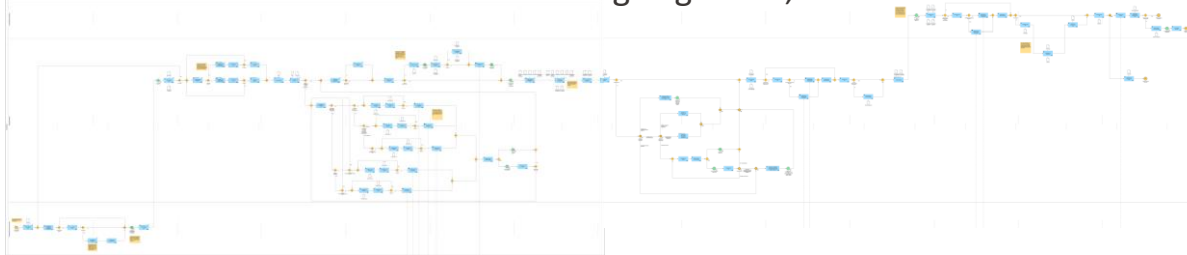
Sozialhilfeportal-Produktivbetrieb

- Laufende Betreuung des Systems
- Aktivierung neuer und geänderter Prozesse

Pilotprozesse im Projekt

• aHzP

- Nachnutzung der umfangreichen Vorarbeiten
- Überarbeitung / Ergänzung bei SenGPG Abt. II (zuständig für Politikfeld Pflege) gemeinsam mit GPM-Stellen und Fachleuten
- Status: Prozesslandkarte und Priorisierung liegen vor, Prozess Bedarfsfeststellung modelliert



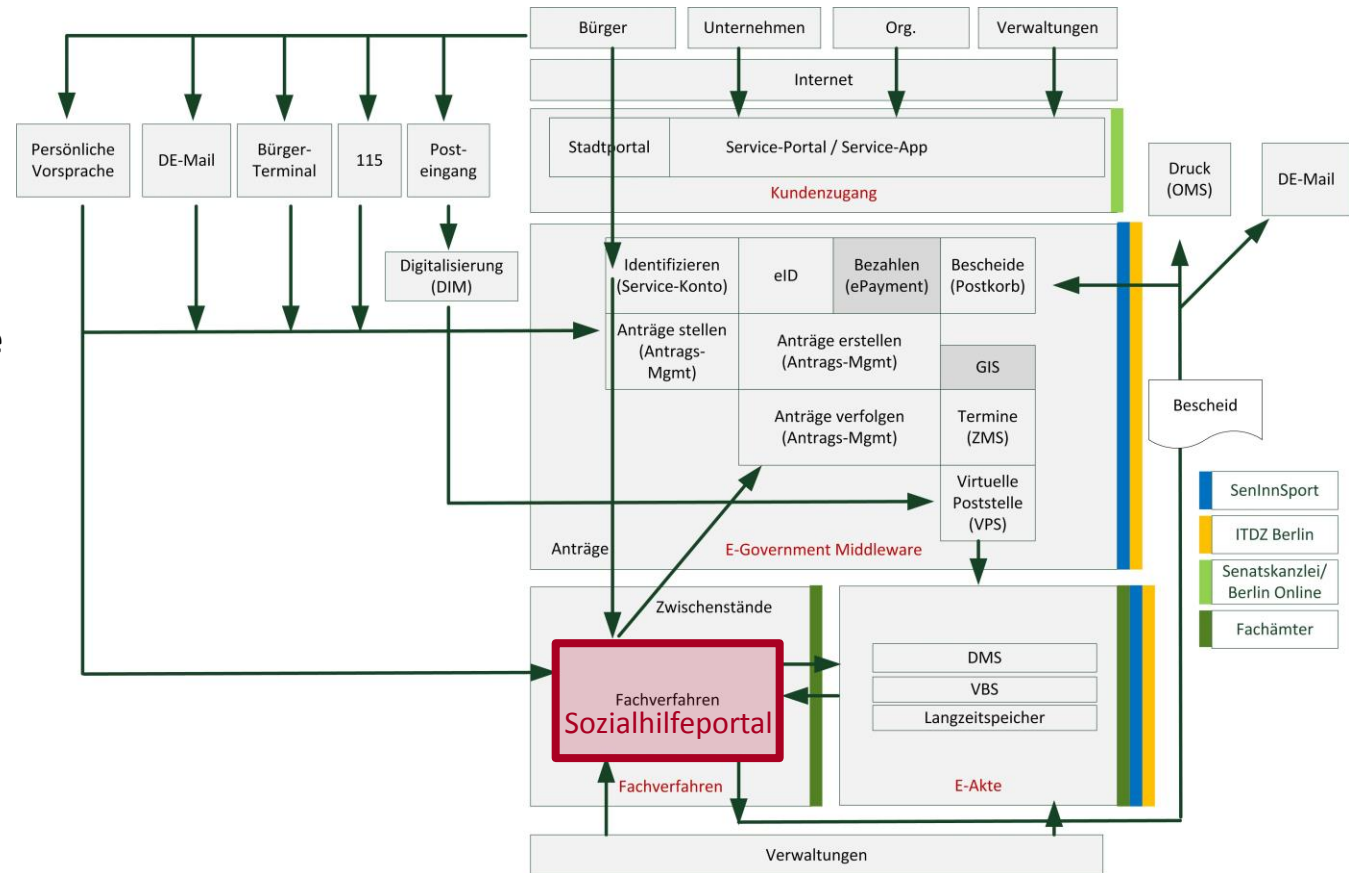
• BTHG

- Aufnahme als zweiter Pilotprozess
- Aufnahme / Entwicklung bei SenIAS Abt. III, Projekt BTHG (zuständig für Politikfeld Soziales)
- Status: Neues Recht, Entwurf Prozessdokumentation liegt vor



IKT-Architektur, Nachnutzung Basisdienste und CIT-Software

- **Architektur verbindlich**
(Technik und Betrieb im ITDZ nach aktueller Architekturliste, PaaS-Umgebung)
- **Nutzung IKT-Basisdienste**
 - berlin.de
 - Serviceportal
 - Dienstleistungsdatenbank
 - Digitaler Antrag (Pilot)
 - Service-Konto
 - RBS
 - XZuFi
 - (E-Akte mitdenken)



Stand der Projektarbeiten

- **Projektauftrag ist erteilt**
- **Projektgesamtplan liegt vor**
- **Projektgremien sind besetzt, erste Sitzungen erfolgt**
- **Arbeitspaketverantwortliche und Mitarbeitende aus SenIAS; SenGPG und Bezirken für die Arbeitspakete sind weitgehend benannt**
- **erforderliche Externe insbes. für Konzepte, Systemaufbau, Test und Rollout müssen noch gefunden und beauftragt werden (aus Rahmenvertrag Projektservices beim ITDZ)**
- **Arbeitspakete 1 (Recht), 2 (Kommunikation), 3 (SenIAS Org/Prozesse), 4 (Bezirke), 5 (Konzepte), 6 (Systemaufbau und Tests) und 8 (Projektleitung) haben die Arbeit aufgenommen**
- **Erste Ergebnisse und Dokumente liegen vor**
 - Wirtschaftlichkeitsbetrachtung 1.0
 - Fachkonzept Sozialhilfeportal 1.0
 - Projekthandbuch 1.0
 - Infrastrukturkonzept ISK Testumgebung 1.0
 - Empfehlung durch IKT-Lenkungsrat
 - Anforderungserhebung /-katalog (Entwurf)
 - Betriebsführungskonzept BFK (Entwurf)
 - Aufbau Testumgebung Sozialhilfeportal mit ITDZ in Vorbereitung
 - Zusammenarbeit mit Projekt Basisdienst Digitaler Antrag für Pilotantragsprozesse
 - Projektseite im Intranet (<http://www.sen-soziales.verwalt-berlin.de/Seiten/Projekt-Sozialhilfeportal.aspx>)

Fragen?

Christian Peters

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
Abteilung Soziales, III D 4
Projektleitung Sozialhilfeportal
Oranienstraße 106
10969 Berlin
Telefon: +49 30 9028 1010
E-Mail: Christian.Peters@SenIAS.berlin.de